

**WIR HALTEN DEN LADEN AM LAUFEN.
HANDELN. FÜR MORGEN!**

PROTESTAKTION

an der Universität Freiburg

Die erste Runde der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten bei den in der Tarifgemeinschaft deutscher Länder zusammengeschlossenen Arbeitgebern am 8. Oktober 2021 verlief ohne eine Annäherung.

Statt mit einem konkreten Angebot die Möglichkeit für eine schnelle Tarifrunde zu eröffnen, verschärften die Arbeitgeber die Situation mit der Forderung nach Verschlechterungen beim „Arbeitsvorgang“ und damit im Ergebnis nach Verschlechterungen bei der Eingruppierung.

Nicht nur angesichts steigender Inflationszahlen ist dieses Verhalten nicht nachvollziehbar. Sondern auch vor dem Hintergrund der täglich geleisteten Arbeit der Beschäftigten ist dieses Vorgehen respektlos!

Wir fordern von den Arbeitgebern in der TdL:

- Erhöhung der Tabellenentgelte der Beschäftigten um 5 Prozent, mindestens aber um 150 Euro monatlich
- Erhöhung der Entgelte der Auszubildenden, Studierenden und Praktikant*innen um 100 Euro monatlich
- Laufzeit zwölf Monate
- Wiederinkraftsetzung der bisherigen Übernahmeregulung für Auszubildende

Um dies den Arbeitgebern deutlich zu machen, werden wir aktiv und zeigen gemeinsam unsere Entschlossenheit:

**Wir rufen daher Tarifbeschäftigte, Auszubildende und
Praktikant*innen der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**

**am Donnerstag, den 28.10.2021
ab 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr**

zum Protest auf!

**Treffpunkt: Institutsviertel Grünfläche zwischen Weismannhaus und Mensa
Die Teilnahme erfolgt innerhalb der Pause**

TARIFRUNDE POWERED BY

ver.di